

DIE SCHULWOCHE

NR. 10

20. NOVEMBER 2017



Martinsmarkt - Rückblick Liebe Eltern und Schüler der Schulgemeinschaft, im Namen des Kollegiums möchte ich mich herzlich bedanken für all die Mühe, die hinter diesem erneut wunderbaren Fest im Sinne des St. Martin steckte.

Der besondere Dank gilt dem Sozialkreis und insbesondere Frau Heuer und Frau Mitas, die in diesem Jahr die Organisation und Begleitung des Sozialkreises auf ihre Schultern nahmen. Der Martinsmarkt wurde vor vielen Jahren als Fest der Eltern für die Schule ins Leben gerufen. So erschien es den beiden Organisatorinnen richtig und stimmig, die Lehrer so weit wie möglich von der Organisation zu befreien.

Mit der Eröffnungsfeier, der so wärmenden musikalischen Gestaltung durch Frau Kovács mit Klasse 12 und den einstimmenden Worten von Frau Heuer spürten wir alle, wie gut es ist, als Gemeinschaft Großes auf die Beine zu stellen und gemeinsam zu feiern.

Herzlichen Dank allen fleißigen Helfern - allen, die in letzter Sekunde Engpässe glätteten - allen, die trotz der Regenfälle durchhielten - allen, die für das leibliche Wohl sorgten - allen, die spendeten und denen, die auch am Sonntag noch aktiv waren!

Der Martinsmarkt ist auch ein Treffpunkt für Gäste, für Ehemalige und für die Schulgemeinschaft. Als leuchtendes Beispiel möchte ich erwähnen, dass wir im Musikfoyer in diesem Jahr „Albers-Ahoi“ begrüßen durften, die als Ehemalige ihren Hafen in Schwung brachten. Zum Martinsspiel platzte die Aula aus ihren Nähten. Herzlichen Dank an Frau Pfefferle und der dritten Klasse für den schönen Bühneneindruck und die wunderbare Gestaltung der Sage zu St. Martin, die diesjährig überraschende, neue Elemente enthielt.

Im Namen des Kollegiums sage ich allen DANKE für dieses harmonische Fest und dafür, dass unser Mantel gut geteilt werden kann. Ein erstes Teilen erfolgte schon am Montag, als die übriggebliebenen Kleiderspenden einer Kleiderkammer des Kinderschutzbundes übergeben wurden. Wer verfolgen möchte, wohin die Einkünfte verteilt werden und wurden, kann neben den Informationen in den Schulwochen auch die homepage des Martinsmarktes <http://martinsmarkt.waldorfschule-nienstedten.de/> nutzen.

Für das Kollegium: Katharina Löwenfeld

„Und, wie war's?“ fragt der Vater. „Was?“, fragt der Sohn, - „Naja, heute war doch die Generalprobe..“ - „Die Geschichte von St. Martin kennst du doch“ - „Nicht so richtig.“, stellt der Vater sich dumm, „Worum geht es denn da?“ So recht will das Kind ihm das nicht abnehmen, wie könne man denn die Geschichte von St. Martin nicht kennen, aber gut, es erbarmt sich. „Also: es geht um 12 Ritter, 15 Engel und 8 Burgfräuleins und dann noch einen Bettler..“ - „Ja, und was passiert?“, möchte der Vater wissen, - „Wie..., was passiert?“ - „Naja, die Handlung, der Sinn des Ganzen“. Kopfschütteln, aber okay, „Ja, da geht es den einen gut und die wollen nichts abgeben, der Bettler hat nichts und friert, aber da ist dann eben St. Martin, der ist ein guter Mann und der gibt dem Bettler die eine Hälfte von seinem wunderschönen Mantel ab. Seine Leute lachen ihn erst aus, aber am Ende sehen sie es dann doch ein.“ - „Was?“ - „Wie..., was?“ - „Was sie einsehen“ - „Naja, dass derjenige, der was hat, den anderen davon abgeben muß“. Wie im richtigen Leben halt. Noch Fragen?

„Und wie lief die Generalprobe?“ - „Nicht sooo gut...“ - „Warum, was war denn?“ - „ja, einige haben ihre Einsätze verpasst und einem sind die Noten runtergefallen. Aber Frau Pfefferle hat gesagt, dann läuft es später gut, wenn es in der Generalprobe schiefeht“.

Und genauso ist es dann gekommen. Schon in der ersten Aufführung am Freitag, bei der die Kindergärten und Klassen 1-6 beeindruckend mucksmäuschenstill und wie gebannt dem ernstesten Spiele lauschten, lief schon alles wie am Schnürchen, Frau Pfefferle mit ihrem Floh-zirkus, so eine Klasse ist ja wie ein Sack voller Flöhe, meint man, und es ist erstaunlich, mit welcher Konzentration und Hingabe die kleinen Leute ihre großen Rollen spielen. Sie sprechen laut und deutlich, manche versteht man besser als echte Schauspieler und sie singen und tanzen und wärmen die Herzen der kleinen und großen Zuschauer. Frau Pfefferle, die Lehrerin, Ihres Zeichens Dichterin, Komponistin, Dramaturgin, Regisseurin, Dirigentin und last but not least - Souffleuse. Klar, und mitsingen tut sie natürlich auch zur rechten Zeit, ja, Frau Pfefferle hat die Zuschauer beglückt, die Eltern stolz gemacht mit ihrer für sie nunmehr dritten Wiederaufnahme der St. Martin-Geschichte.

„Wir reiten und wir traben, was wir nicht alles haben, an Ketten und an Ringen und Schwerter und die Klingen (..) wir sind gar stolze Reiter und traben immer weiter.“ Der Vater radelt durch den Regen nach Hause und singt es immer weiter, bis in den nächsten Tag hinein. „Und traben immer weiter“ - wie im richtigen Leben.

Danke Ihnen, Frau Pfefferle, und Ihrer 3. Klasse. Das war ganz großes Theater.

Jörg Walberer



Die Elternkonferenz

hat auf ihrer Sitzung am 13.11. neue Sprecher gewählt. Mit Christoph Plass (Elternvertreter 12. Klasse) ist Kontinuität im Sprecherkreis sichergestellt - Christoph übt dieses Amt seit mehreren Jahren aus.

Birgitte Reineke (2. Klasse) und Thomas Schörner (8. Klasse) folgen Claudia Grönwald und Lars Pegelow nach, die nicht mehr zur Wahl angetreten sind. Herzlichen Dank an Claudia und Lars für ihr Engagement in den vergangenen Jahren!

Wir drei freuen uns auf eine erfolgreiche und interessante Zusammenarbeit mit Mitgliedern und Gremien der Schulgemeinschaft. Sprecht uns bei Bedarf gerne jederzeit an: Email
Christoph Plass: plass@sportswork.de,
Thomas Schörner: thomas.schoerner@desy.de und **Birgitte Reineke:** birgitte.reineke@gmx.net.

Weihnachtsmärchen des Eurythmietheater Orval im Rudolf Steiner Haus Hamburg

Der kleine Muck

oder die Kunst trotzdem groß zu sein. Orientalischer Märchenzauber nach Wilhelm Hauff für die ganze Familie ab 5 Jahren. Samstag, 2. und Sonntag 3. Dezember 2017, jeweils 15:00 Uhr

Meluna, die kleine Meerjungfrau

Südtaliesischer Märchenzauber mit Eurythmie, Schauspiel und Musik für Kinder ab 6 Jahren und Erwachsene nach Hans Christian Andersen. Sonntag 10. Dezember 2017 um 15:00 Uhr.

Kartenreservierung: 040 - 413 31 60; info@rudolf-steiner-haus.de

Kinder 7 € - Erwachsene 12 € - Familien 30 €

Danuta Swamy von Zastrow
www.orval.de

Eine kleine Begebenheit beim Martinsmarkt.

Eine der Organisatorinnen kam zu Beginn des Martinsmarktes auf mich zu und bat mich, meine Autorität als Lehrer wirken zu lassen. Da sei ein Junge, der mit seinem Fahrrad zwischen den Besuchern herumführe und einfach nicht auf sie hören wolle. Klar, mache ich das. Ich folgte ihr und erklärte dem Schüler, nennen wir ihn Reingold aus der Klasse 7,83, dass heute die Regeln wie an jedem Tag gültig seien: Kein Fahrradfahren auf dem Hof - schon gar nicht bei so vielen Besuchern. Reingold schaute mich an und sprach: "Ja, ja, aber warum darf mir das denn eine Mutter sagen?" Ich stockte. Und da rutschte es mir so raus: "Weil heute die Eltern Chef sind. Ich bin hier nur der Hilfssheriff." Reingold, offenbar zufrieden mit der Antwort, was nicht unbedingt selbstverständlich ist, nickte und auch sein Kumpel stimmte zu.

Heute waren die Eltern Chef! Was für ein Motto?! Sie hielten das Ruder, sie steuerten den Kurs und trugen die Verantwortung, dass alles gelingt. Das weiß man so, das ist ja am Martinsmarkt immer so, aber Reingold hat es mir zur Erkenntnis gebracht. Ich kann hier ganz entspannt genießen. Und wenn ich irgendwo gebraucht werde, sagen mir die Eltern, was ich tun soll. Genial. Was für ein Tag. Was für eine Glanz für eine Schule. Allein in meiner Klasse haben die Eltern alle Register gezogen. Da kann man sich nur verneigen. Reingold, hörst Du? Hut ab!

Mathias Mainholz

November

*neu hinzugekommene Termine

	Mo	20.11.	19:30 Uhr	Elternabend Klasse 11
*	Mi	22.11.	18:00 Uhr 20:00 Uhr	Pädagogischer Arbeitskreis Klasse 8 Elternabend Klasse 5
	Do	23.11.	20:00 Uhr	Gesamtkonferenz
	Fr	24.11.	19:15 Uhr	Info-Abend kommende 1. Klasse
	Sa	25.11.	9:00 Uhr	Info-Tag kommende 1. Klasse

Dezember

*	Fr	01.12.	16:00 Uhr	Adventsfeier Klasse 4
*	Mo	04.12.	18:00 Uhr 20:00 Uhr	Vorstellung Achtklass-Arbeiten Elternabend Klasse 1
	Di	05.12.	18:00 Uhr	Vorstellung Achtklass-Arbeiten
	Mi	06.12.	20:00 Uhr	Elternabend Klasse 3
	Do	07.12.	19:00 Uhr	Eurythmieaufführung 12. Klasse Chorkonzert Eltern- / Lehrer- und Schülerchor
	Mo	11.12.	20:00 Uhr	Elternkonferenz
	Di	12.12.	20:00 Uhr	Elternabend kommende 1. Klasse
	Di	19.12.	17:00 Uhr	Weihnachtsfeier Klasse 5
*	Mi	20.12.	12:00 Uhr	Paradeisspiel für Schüler ab Klasse 3 Paradeisspiel Christgeburtsspiel
*			19:30 Uhr	
*			20:30 Uhr	
*	Do	21.12.	8:30 Uhr	Christgeburtsspiel für Schüler

Jeden Donnerstag, 7.45 Uhr: Handlung für die Kinder der Klassen 2 - 8 im Eurythmiesaal 1

Pessimisten sind Menschen,
die sich über den Lärm beklagen,
wenn das Glück bei ihnen anklopft.

Verfasser unbekannt



Redaktionsschluss: Mittwoch, 12 Uhr

Rudolf Steiner Schule Nienstedten, Elbchaussee 366, 22609 Hamburg
Tel. 040 - 8224000, Fax 040 - 82240024, mail@waldorfschule-nienstedten.de
www.waldorfschule-nienstedten.de

Achtung und Aufgepasst!

Am Freitag haben wir zu dritt die Dekoration des Schulgebäudes ausgeführt. Wir haben mit viel Engagement und Freude alles so geschmückt, dass die Schule zum Herbstmarkt wurde.

Leider ist meine **schwarze Softshell-Jacke mit einem knallig roten Innenfutter** aus einem Holzfach im Oberstufenflur genommen worden. In dieser Jacke befand sich mein Auto- und Haustürschlüssel!

Vielleicht wollte sie ja jemand retten und in Sicherheit bringen und hat sie vorsorglich mitgenommen. Ich bitte herzlich um Rückgabe im Schulbüro!

Die damit verbundenen Unannehmlichkeiten kann sich sicher jeder lebhaft vorstellen!! Herzlichen Dank an die abgebende Person!

Suche

Suche Kinderspielhaus bestehend aus 2 Spielregalen und 2 Bögen zu kaufen oder auszuleihen.

Marita von Berghes, 82 71 38

DRINGEND Musiker gesucht!

Der Kinderzirkus ZARTINKA sucht neue Mitglieder im Alter zwischen 12 - 18 Jahren für seine Kapelle. Geübt wird freitags von 15:00 - 16:30 Uhr in der Rudolf Steiner Schule Nienstedten. Im Frühjahr gibt es Aufführungen mit den Artisten und am Anfang der Sommerferien geht es voraussichtlich für eine Woche auf Tournee. Wer Lust hat mitzumachen, meldet sich bitte bei Kapellmeister Kian Djalili per Email:

mail@kiandjalili.de oder telefonisch unter **0179 / 20 100 16, www.zartinka.de**

Biete

ER KANN ALLES - Pouya aus Afghanistan. Aus- Ein- und -Zusammenbauen von Küchen und Möbeln, Maler- und Elektroarbeiten sowie Gartenarbeiten. Er arbeitet fachmännisch, liebevoll und diskret. Er arbeitet allein oder mit einem Team und freut sich, etwas Sinnvolles tun zu dürfen.

Kontakt: Gisela Horváth, 040-828852

Verkaufe RAIMUNDO Y APARICIO RE 30 klassische Gitarre: Fichtendecke massiv, Pallisanderboden & -zarge massiv, Hals aus Mahagoni, Griffbrett aus Ebenholz, Cutaway, Fishman Pickup & Elektronik, neuer Satz Saiten (Hannabach, Siver Special, Medium Tension) NP: 1150.- €, jetzt für 750.- € VB. incl. Tasche. Das Instrument wurde immer mit Liebe und Sorgfalt gepflegt und behandelt, daher ist es in hervorragendem Zustand und hat keine Kratzer.

Armand Simon, 87 97 09 51

2. Aufruf: Tag der Begegnungen – Tag der Einsichten

Nach dem großen Erfolg in diesem Jahr, an den sich wohl alle Beteiligten gern erinnern, soll es im April 2018 wieder einen Freitagabend und Samstag für Schüler*innen, Eltern und Lehrer*innen geben, der Raum bietet für neue Begegnungen und neue Einsichten in unsere Schule. Dieses Jahr hatte die Zukunftsgruppe die Tage toll vorbereitet und organisiert. Für das nächste Jahr werden nun Menschen aus der Schulgemeinschaft gesucht, die diese Tage organisieren oder mit Leben und Ideen füllen möchten. Dies kann von der Zukunftsgruppe nicht bewältigt werden.

Bereits in der Schulwoche Nr. 8 hat diese dazu aufgerufen. Bislang haben sich zwei Menschen gefunden, die diesen Tag vorbereiten möchten. Wir wollen neue Einsichten in Kunst, Musik und Pädagogik geben, neue Einsichten in das Wie, Warum und Wofür des Schullebens ermöglichen und natürlich neue Einsichten über unsere Gegenüber und die Gemeinschaft in der Schule gewinnen. Die Einsichten können durch Vorträge, philosophische Diskussionen, kreative Taten und gemeinsames Feiern wachsen und gedeihen.

Dafür brauchen wir mindestens acht Menschen mit Tatendrang und Ideen!

Das nächste Treffen ist bereits am

Mittwoch 22. November um 19:00 h in Klasse 11.

Alle Menschen der Schulgemeinschaft sind herzlich willkommen. Wer verhindert ist, sich aber gern mit Ideen oder Taten, jetzt oder an dem Wochenende beteiligen möchte, melde sich gern bei der Zukunftsgruppe:

(zukunft@waldorfschule-nienstedten.de) oder bei Niklas Pahl (niklas.pahl@web.de, 0172/2360662).